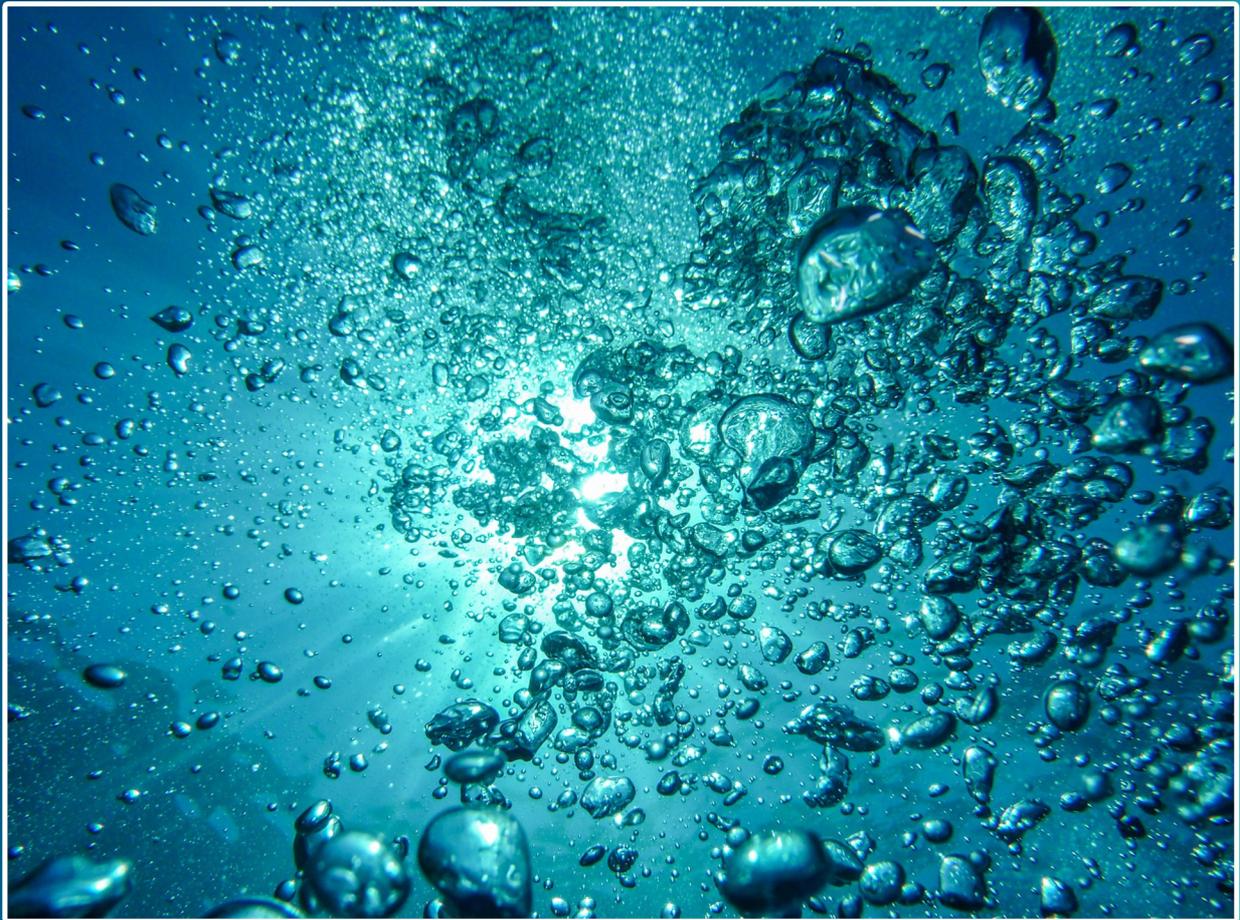


Wasserstoff-Therapie mit H₂-Inhalation



Ein Erfahrungsbericht

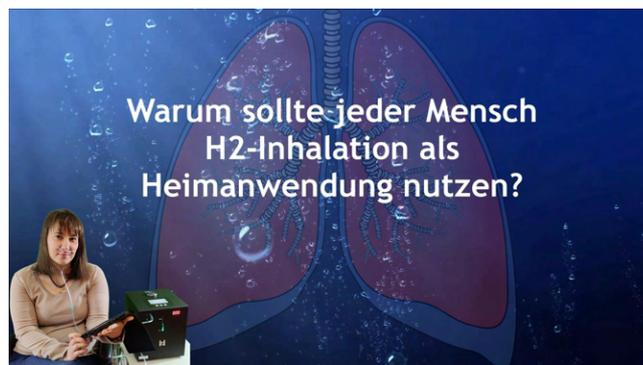
Erfahrungsbericht H2-Inhalator aus vollster Überzeugung von mir und meiner Familie

Warum ich von der Kombination H2-Gas einatmen und trinken von hochkonzentriertem H2-Wasser vom Nano Booster, (wie es hier bei allen H2-Inhalatoren angeboten wird), überzeugt bin:

Seit ca. 1,5 Jahren trinke ich persönlich eine Kombination aus basischem H2-Wasser (morgens auf nüchternen Magen, beginnend und auf den Tag verteilt sicher 2 Liter), und atme fast täglich H2 ein. Früher 1,5 Stunden. Nun, da es mir so gut geht, merkt mein Körper automatisch meist nach ca. 40 Minuten, dass ich nicht mehr als diese Dauer H2-Inhalation benötige.

Die hervorragende Wirksamkeit der Wasserstoff-Therapie ist durch hunderte medizinische Studien wissenschaftlich belegt und findet bei ca. 150 verschiedenen Krankheitsbildern Anwendung. Die besonders antioxidative Wirkung bei oxidativem Stress, die hervorragende Energieerzeugung und die entzündungshemmende Wirkung kann ich an mir, meinem Mann und meiner Schwiegermutter auf jeden Fall bestätigen.

Hierzu gerne das Video über die H2-Inhalation ansehen. In ca. 3 Minuten das Wichtigste der zahlreichen Studien über die Wirkung der H2-Inhalation ganz einfach erklärt. Link zum Video: <https://youtu.be/qZ3baLDCMnw>



Verwendetes Gerät

H2-Inhalator Nafion 117 und Nano Booster. (Hier komplettes Set).

Verwendete Einstellung: H2 Inhalator mit max. Leistung von 300ml/min H2-Gas und 150ml/min Sauerstoff beigemischt.

3 Einstellungen möglich von 100ml/min, 200ml/min und 300ml/min H2-Gas

Und zusätzlich die Möglichkeit Sauerstoff dazu zu mischen, im voreingestellten Verhältnis: 50ml/min, 100ml/min und 150ml/min.

Zubehör sehr umfangreich:

5L Bidestwasser

(muss immer doppelt destilliert sein).

Nasenbrillen 5x

Kannenfilter für den Nano Booster

Nano Booster

(Somit hat man für den menschlichen Körper die bestens geeigneten H2-Werte und bekommt mit diesem Set automatisch alles für eine vollständige Wasserstoff-Therapie).



Gesundheitliche Verbesserung

- Hier kann ich mittlerweile mit Bestimmtheit sagen, dass meine chronische und sehr schmerzhaft Angina Pectoris (Entzündung/Herz) im Endstadium, ohne Medikamente vollständig ausgeheilt ist. Dies wurde mir auch kürzlich vor ca. 3 Wochen noch einmal von meinem Hausarzt, nach einer umfassenden Untersuchung bestätigt.
- Ich verspüre deutlich mehr Energie und Kraft im Alltag und kann mittlerweile ohne Probleme 14-16 Stunden und manchmal auch mehr - wach und fit und in Wohlgefühl meinen Tag bestreiten. Hausarbeit, Tierpflege, viel PC Arbeit uvm. ist nun kein Problem mehr. Davor war ich teilweise schon bettlägrig und war nach gut 6 Stunden Wachzustand kaum mehr in der Lage einem Gespräch zu folgen oder klare Gedanken zustande zu bringen; auch teilweise sogar kaum mehr sprechen. (Hier fallen einige Nahrungsergänzungsmittel nun weg, die ich vorher dringend benötigt hatte und konnte sie nach und nach schleichend absetzen).



(Bedarf davor)



(danach)

- Meine starke Sinusbradykardie (Herzschlag von nur noch 33/min) hat sich deutlich verbessert und ist auf ca. 45/min gestiegen. (Abhängig nun von der Tätigkeit im Alltag). Somit habe ich eine Möglichkeit gefunden, dem schon seit über 15 Jahren dringlich verordneten Herzschrittmacher zu entgehen, der einmal platziert, für immer am Herz montiert bleibt. Ich gebe hier zu bedenken, dass erst vor ca. 2 Jahren über 160.000 Herz-Patienten einen Notrückruf erhielten und ihnen ein fehlerhafter Herzschrittmacher wieder ausgetauscht werden musste.
- Wasser in der Lunge ist komplett von ganz alleine automatisch versiegt und ermöglicht mir wieder ganz normal flach zu liegen, ohne Husten oder Atemprobleme. Auch benötige ich nun keinen zusätzlichen Sauerstoff mehr von einem medizinischen Sauerstoff Kompressor. (Auch mein Lungentrainer liegt nun ungenutzt herum, sowie zum Inhalieren für die oberen und unteren Atemwege ein Gerät). Mein Hausarzt hat mir vor 3 Wochen bestätigt, dass meine Lunge vollkommen gesund ist und keinerlei Geräusche mehr zu hören sind.
- Vorhofflimmern ist nie wieder aufgetreten. Auch kein Vorbote mehr von einem Schlaganfall, wo ich sonst schon ein Mal eine stark vergrößerte Pupille hatte und zwei, drei Stunden plötzlich nicht mehr in der Lage war mich zu bewegen, oder auch nur ein einziges Wort zu sprechen. Es kamen nur kaum verständliche Laute aus

meinen Mund. (Somit viele Notarzttrufe nicht mehr nötig, kein Krankenhaus, keine langen Wartezeiten in der Ambulanz).

- Kaum noch Kreislaufprobleme, obwohl ich seit mindestens 4 Jahren grobe Kreislaufprobleme hatte und auch 2 Jahre nicht mehr in der Lage war meine Wohnung zu verlassen. Fühle ich mich mal etwas schwach, atme ich einfach 20-30 Minuten das H₂-Gas ein und mir geht es wieder gut.
- Keine Probleme mehr mit Magen oder Darm und Blase, sowie Rückgang von Hämorrhoiden. Denn die Darmgesundheit hat sich so stark verbessert, dass ich mich kaum mehr erinnern kann, wann dies jemals so war. Vielleicht als Kind, denn schon als Teenager hatte ich Verdauungsprobleme und immer wieder unter Verstopfung zu leiden.
- Viel weniger Luft im Darm und kein Druckgefühl mehr.
- Keine Blasenentzündung/Harnwegsinfekte mehr.
- Auch keine richtige Erkältung. Die letzten Anzeichen einer aufkeimenden Erkältung konnte ich innerhalb eineinhalb Tage ganz leicht wieder abwehren und fühlte mich sofort wieder wohl und gesund.
- Ein immer wieder schmerzender Zahn nach einer Wurzelbehandlung, der seit 2 Jahren Probleme machte, wurde plötzlich endlich schmerzfrei.
- Mein Stoffwechsel wurde plötzlich viel besser, sodass ich nun eigentlich alles essen kann, ohne mehr auf Kalorien zu achten und trotzdem mein Normalgewicht halte, trotz ständigem Sitzen im Rollstuhl – also keine normale Bewegung oder Sport. Das äußerte sich irgendwann durch starkes Hitzeempfinden nach den Mahlzeiten und ist mittlerweile eingependelt, sodass ich nichts mehr davon merke.
- Nur noch sehr selten Kopfschmerzen. Medikamente benötige ich überhaupt nicht mehr. Meist reicht bei aufkeimenden Kopfschmerzen schon ein Glas von der höchsten H₂-Konzentration von 5ppm im Wasser, um es wieder sanft und natürlich loszuwerden, oder einfach einige Minuten mit dem H₂-Inhalator das erfrischende Gas einatmen.
- Besserer Schlaf. Über ein Jahrzehnt intensive Schlafprobleme sind nun sehr viel besser geworden. Meist schlafe ich problemlos recht schnell ein und schlafe auch sehr tief durch. (Hier musste ich früher süchtig machende und sehr starke Schlaftabletten nehmen).
- Bessere Durchblutung bis in die Zehen. Früher hatte ich sehr oft kalte Füße.
- Keine Wassereinlagerung mehr in den Beinen. Früher hatte ich sehr oft angeschwollene Füße und musste notgedrungen Kompressionsstrümpfe tragen.
- Rückgang von Arthrose. Nach einem Röntgen wurde bei mir schon vor vielen Jahren an den Füßen Arthrose diagnostiziert. Ich musste täglich mindestens 1x täglich für 20 Minuten alle Gelenke der Zehen, der Füße und der Hüfte nach physiotherapeutischen Empfehlungen durchbewegen, um dies nicht noch weiter zu verschlimmern. Trotzdem spürte ich dabei immer ein Knirschen und eine Behinderung die Gelenke, anstatt sie frei und locker bewegen zu können. Irgendwann vor einigen Tagen ist mir bewusst geworden, dass ich durch das stressige Alltagsgeschehen schon sehr lange darauf vergessen hatte und holte das

sofort mit schlechtem Gewissen zügig nach. Umso überraschender war für mich die Tatsache, dass plötzlich keinerlei Geräusche mehr wahrnehmbar waren und sich die Gelenke sehr frei und locker bewegen ließen. Ich hätte eher das genaue Gegenteil erwartet und war völlig baff! Die Gelenke wurden durch die viele Zugabe von Wasserstoff wieder neu aufgebaut und eine richtige Gelenkschmiere muss hier so nebenbei in den 1,5 Jahren entstanden sein.

- Beseitigung von Augenschmerzen und Augendruck. Ich nutze den H₂-Inhalator etwas vielseitiger; zum Beispiel auch für Augenbehandlungen und habe mir dafür eine normale Schwimmbrille gekauft, wo ich einfach immer die Endstücke vom Silikonschlauch aus der blauen Nasenhalterung nehme und dann seitlich der Augen hineinstecke. Somit habe ich auch die Möglichkeit luftdicht verschlossen, den offenen Augen eine 20 minütige Behandlung mit Wasserstoff/Sauerstoffgemisch zukommen zu lassen. Denn auch die Augen profitieren enorm von der entzündungshemmenden Wirkung und Reduzierung von oxidativem Stress und die Augenmuskeln können sich dabei wunderbar entspannen. So habe ich mich nach nur wenigen Behandlungen von völlig übermüdeten, brennenden Augen und lästigen Augendruck und manchmal daraus resultierenden Kopfschmerzen befreit und nutze seitdem immer wieder wochenweise, als Kur diese zusätzliche Behandlung mit dem Wasserstoff-Sauerstoff-Gemisch.
- Verletzung des Auges behandeln. Innerhalb einer halben Stunde konnte ich ein stark schmerzendes Auge nach einer Verletzung wieder völlig symptomfrei bekommen. Ich konnte es wieder normal öffnen und weder tränte es, noch war irgend etwas irritiert. Die Hornhaut war wieder völlig in Ordnung.
- Auch bei normalen Verletzungen, wo ich eine rasche Genesung erreichen möchte, schalte ich mir kurzerhand den H₂-Inhalator an; und somit ziehen Salben schneller und tiefer ins Gewebe ein. Auch eine entzündungshemmende Unterstützung über die Haut ist natürlich nie verkehrt. Das mache ich immer so nebenbei und ist ganz einfach mit einem Plastikbeutel oder einem Einmalhandschuh möglich, wenn man zumindest ein kleines Loch offen lässt und ansonsten rundherum gut verschließt. So habe ich eine sehr rasche Abheilung von einer Sehnenentzündung an meiner Hand erreicht und Schmerzen am Fuß durch eine leichte Prellung.



Psyche

- Keine Panikattacken mehr. (Hier erspare ich mir eine Vielzahl von beruhigenden Mitteln, wie Passionsblume, Baldrian uvm. ...)
Höhere Konzentrationsfähigkeit, bessere Stimmung/Laune, aktiveres Leben.

Beauty

- Linien und Falten im Gesicht und besonders auch am Hals sind stark reduziert und kaum mehr wahrnehmbar. Insgesamt verbessertes Hautbild im Gesicht. Keine schuppige Haut mehr und verfeinerte Poren.
- Kein übermäßiger Haarausfall mehr. Denn seitdem ich das 40 Lebensjahr erreicht hatte, nahm mein Haarausfall extrem zu und bei jedem Föhnen, nach dem Haarewaschen, war ein kleines Meer von ausgefallenen Haaren um mich herum. Das hat sich jetzt deutlich gebessert und nun zähle ich nur noch meist um die 30 Haare.



- Cellulite wurde stark reduziert und die Haut ist insgesamt glatter, straffer, weicher und durchfeuchtet. Ich muss kaum noch Cremes verwenden. Bei meinem Alter von 45 Jahren bin ich nun als Frau auf das Erscheinungsbild meiner Haut sehr stolz und auch das festere Gewebe, welches früher ja besonders bedingt durch keinerlei Bewegung, sehr schlaff war. Diese Besserung bemerkte ich zum ersten Mal nach etwas über 1 Jahr mit der H2-Inhalation. Sogar bei starkem Zudrücken, wie man auf dem Foto erkennt, sind die Fettzellen relativ regelmäßig angeordnet und es entstehen nicht einmal dadurch, die sonst sehr unschönen großen Dellen im Gewebe.



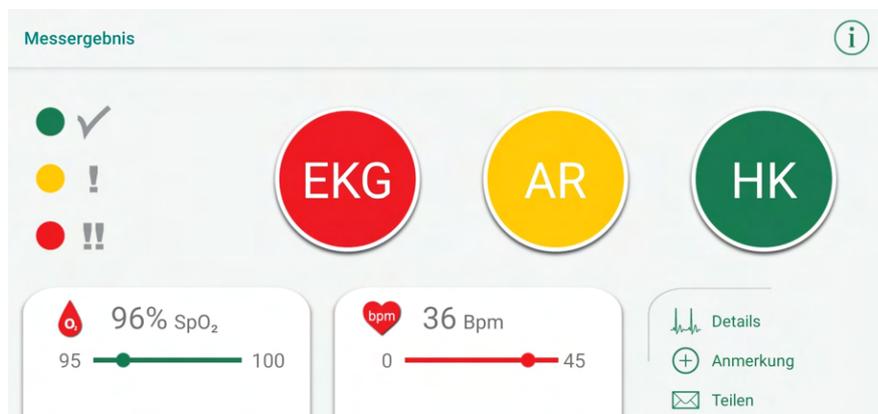
Zum Abschluss zu meiner eigenen Erfahrung mit der Wasserstoff-Therapie und den verwendeten Geräten kann ich sagen, dass ich trotzdem ich querschnittgelähmt und und auf den Rollstuhl zwingend angewiesen bin (und daher auch sehr schwerwiegende gesundheitliche Probleme hatte), nun wieder ein neues Leben mit

richtiger Lebensqualität zurück erlangt habe. Es ist für mich ein wahres Wunder in meiner bisher 24 jahrelangen Krankengeschichte. Es hat mir mein Leben gerettet. Denn das war ich früher – direkt vor der H₂-Inhalation:



Mein Leben bestand aus sehr viel Therapie und Lungentraining, Sauerstoff musste ich öfters zuführen und war auch zumeist bettlägerig.

Diese Werte waren früher, direkt vor der H₂-Inhalation, an einem besonders guten Tag für mich ein Grund zur Freude, da hier zumindest der Mindestwert des messbaren Sauerstoffwertes im Blut erkannt wurde und mein Puls etwas mehr als 35/min aufwies. Trotz dem alarmierenden EKG Ergebnis, durch mein eigenes mobiles EKG Gerät, da vermehrt Vorhofflimmern und extreme Sinusbradykardie ständig ein Thema war.



Und das sind meine Werte heute – Sauerstoffsättigung 99% statt 96 oder meist weniger und Puls 51/min, statt früher bis zu 32/min. Und das – nach nur wenigen Monaten der H₂-Inhalation und trinken von hoch konzentriertem Wasserstoff-Wasser. Jetzt ist jeder Tag für mich ein Grund zur Freude, mit einer Lebensqualität, wie ich es mir niemals erträumt hätte.



Wer etwas mehr von meiner eigenen sehr komplizierten Krankengeschichte erfahren möchte, der kann gerne mein kostenlos angebotenes Buch entweder im Buchhandel downloaden, „Die Wasserstoff-Methode“- oder direkt auf meiner privaten Homepage www.tinahappy.de



Erfahrung von meinem Mann

Verwendetes Gerät

H2-Inhalator Nafion 117 und Nano Booster. (Hier komplettes Set).

Verwendete Einstellung: H2 Inhalator mit max. Leistung von 300ml/min H2-Gas und 150ml/min Sauerstoff beigemischt.

Mein Mann hat sein eigenes H2-Gerät und nutzt es meist täglich beim Arbeiten am Computer oder sehr selten auch mal im Bett beim TV-schauen.



- Geistig fit. Meinem Mann gefällt besonders an diesem Gerät, dass es sehr leise arbeitet und er sich während der Arbeit am PC sehr gut konzentrieren kann. Außerdem ist er begeisterter „Pro Gamer“ und berichtet eine verbesserte Konzentration, schnellere Reaktionsfähigkeit und mehr Leistungsfähigkeit. Er wird einfach nicht mehr so schnell müde.
- Besserung bei Burnout. Da mein Mann rund um die Uhr für viele Jahre für mich da war und meine Pflege übernommen hat, litt er schon seit vielen Monaten an

chronischem Burnout, was auch ärztlich diagnostiziert wurde. Leider konnte er sich trotzdem nicht erholen, da ich selbst in zu schlechtem gesundheitlichen Zustand war. Erst mit der Nutzung des H2-Inhalators von ca. 40-50 Minuten täglich, stellte sich eine rasche Besserung ein und er bekam wieder mehr Energie und Kraft.

- Verbesserter Schlaf. Die daraus resultierenden immensen Schlafstörungen, die bis dahin nur mit ärztlich verschriebenen Schlaftabletten halbwegs bekämpft werden konnten, besserten sich ebenso.
- Verbesserte Darmgesundheit und weniger Bauchkrämpfe stellten sich recht rasch bei ihm ein.
- Abheilung von Akne. Mein Mann litt schon seit seinem frühen Erwachsenenalter an starker Akne am Rücken, was nur mit speziellen Salben vom Dermatologen etwas reduziert werden konnte; aber nicht geheilt. Seitdem er jetzt ca. seit 1 Jahr täglich H2-Inhalation nutzt, besserte sich auch das Erscheinungsbild seiner Haut und er benötigt nun keine Salben mehr.
- Lästige chronische Hämorrhoiden verabschiedeten sich in kürzester Zeit.
- Herzrhythmusstörungen, die davor immer wieder bei ihm auftraten, waren plötzlich irgendwann nicht mehr vorhanden.
- Verbesserte Regeneration nach körperlicher Betätigung. Früher bekam mein Mann immer recht schnell Muskelkater von diversen Handwerkerarbeiten. Nun stört ihn so eine Arbeit überhaupt nicht mehr, da er dafür immer genug Kraft und Energie hat und der lästige Muskelkater danach aus bleibt.
- Mehr Lungenkraft und Ausdauer.
Da mein Mann seit der Teenager-Zeit starker Raucher ist, und mit Begeisterung täglich nach wie vor fast 1 Schachtel Marlboro raucht, litt er schon recht häufig an Hustenanfällen. Schon nach einigen Anwendungen der H2-Inhalation bemerkte er eine Art „reinigende Wirkung der Lunge“ und hustete vermehrt Schleim aus, was ihm das Atmen erleichterte und sein hartnäckiger Husten verschwand nach kurzer Zeit. Insgesamt verbesserte sich zusehends seine Lungenleistung, trotz des täglichen Rauchens. Besonders erstaunt war er über ein Erlebnis, das ihn diese wunderbare Entwicklung erst richtig bewusst machte: Denn obwohl er im Winter vollständig, dick mit Winterjacke eingepackt, und mit noch dichterem FFP3 Corona-Schutzmaske einen langen Berg, samt Einkaufstrolley im Schlepptau, hinaufrennen musste, um einen Bus noch schnell erreichen zu können, war er nicht einmal außer Atem! So eine Aktion wäre noch vor einigen Monaten niemals möglich gewesen.

Beauty

- Ergrautes Haar bekam plötzlich neue pigmentierte Haarsträhnen in seiner ursprünglichen Haarfarbe. (Im Alter von 47 Jahren.)
- Haut und Gesichtshaut wurde weicher und besser durchfeuchtet und schuppige Hautstellen verschwanden.
- Das Hautbild des Gesichts verbesserte sich und auch bei ihm verkleinerten sich Poren und Fältchen wurden viel glatter; besonders auch um die Augen.
- Kalorieneinsparung (!): Seitdem er auch H2-Wasser vom mitgelieferten Nano Booster trinkt, verlor er automatisch und ganz natürlich den Drang nach süßen Getränken, wie Cola. Nun stillt er seitdem ausschließlich seinen Durst mit H2-Wasser. (Auch bei mir selbst was diese Reaktion zu beobachten.)

Sonstiges

- Verbesserte Entgiftung. Natürlich trinkt mein Mann auch mal gerne Alkohol, (natürlich viel mehr, als ich). Doch seitdem er danach vor dem Schlafengehen noch H₂-Wasser trinkt, bekommt er keinen Kater mehr und die Entgiftung scheint viel besser zu funktionieren. Auch hier hilft der H₂-Inhalator bei ihm immens und sein müder Körper wird dann recht schnell wieder fit.

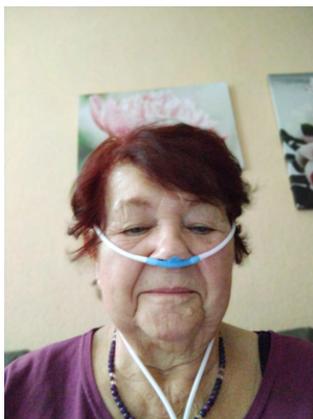
Erfahrung meiner Schwiegermutter (Alter fast 91 Jahre)

Verwendetes Gerät

H₂-Inhalator Cavallo und Nano Booster. (Hier komplettes Set).

Verwendete Einstellung: H₂ Inhalator mit max. Leistung von 300ml/min H₂-Gas. Nur das H₂-Gas, da das Gerät Cavallo keinen Sauerstoff ausgibt.

Allerdings nutzt meine Schwiegermutter für den täglichen H₂-Wasser Bedarf statt dem Nano Booster das Durchflussgerät H₂-Rocket, mit der ähnlich starken H₂-Konzentration. Den Nano Booster hat sie ihrer Tochter geschenkt.



Gesundheitliche Verbesserung

Etwas länger als ein halbes Jahr inhaliert meine Schwiegermutter nun schon eine Stunde täglich 300ml/min H₂-Gas, was für sie als sehr erfrischende Luft wahrgenommen wird. Um die H₂-Inhalation in ihren Alltag ganz einfach zu integrieren, macht sie es sich dabei immer auf dem Sofa, beim TV-schauen gemütlich. Einfach nur atmen und sich dabei entspannen, ist für sie also eine sehr bequeme und trotzdem wahnsinnig wirkungsvolle Therapie geworden.

- Als erste Reaktion hat sie eine verbesserte Atmung und freiere Nase festgestellt, da sie gegen Pollen allergisch ist.
- Besserer Schlaf. Gerne nutzt sie den H₂-Inhalator auch kurz vor dem Schlafengehen, da sie dann sehr gut und schnell einschlafen kann.
- Keinen kratzenden Hals mehr. Durch die Nutzung des H₂-Inhalators vor dem Schlafengehen, berichtet sie auch von einem besseren Gefühl im Hals, nach dem Aufwachen.

- Knoten im Hals wurde gelöst. Das wurde vorher nie ärztlich abgeklärt, jedoch berichtet sie, dass sie schon seit geraumer Zeit immer einen Knoten im Hals verspürt hatte, der nun seit der täglichen H₂-Inhalation plötzlich nicht mehr wahrnehmbar ist.
- Einen gravierenden Zugewinn an Energie konnte sie ebenfalls relativ schnell feststellen und ihr fiel auf, dass sie viel mehr tagsüber erledigen konnte und sogar auf den bis dahin gewohnten Nachmittagsschlaf verzichten konnte. Sie fühlt sich wohl und richtig fit.
- Mehr Muskelkraft. Anstatt körperlich abzubauen, wie es sonst in dem hohen Alter eigentlich normal wäre, kann meine Schwiegermutter trotzdem noch ihren gesamten Haushalt alleine führen und geht einkaufen, kocht, putzt... Sogar Vorhänge konnte sie vor Kurzem wieder selbst aufhängen, was sie schon seit Jahren nicht mehr alleine bewerkstelligen konnte. Das hat uns alle sehr gefreut zu hören! Die gesamte Weihnachtszeit stand sie sogar stundenlang in der Küche und hat im hohen Alter von 90 Jahren noch verschiedene Sorten von Weihnachtskekzen für die Familie gebacken und sogar vor wenigen Tagen diese kleine Torte gebacken.



- Stiegen steigen fällt ihr nun viel leichter, da sie in den Knien schon eine fortschreitende Arthritis hat und eben insgesamt durch verbesserte Muskelleistung und bessere Atmung eine verbesserte Ausdauer hat. Dadurch kann sie nun vermehrt auf Schmerztabletten nach dem Einkaufen verzichten und kommt trotzdem nun mit den zwei Stockwerken zu ihrer Wohnung problemlos klar.
- Verbesserte Blutwerte. Schon mit dem H₂-Wasser alleine konnte meine Schwiegermutter ja beachtliche gesundheitliche Verbesserungen erzielen und ich habe schon zuvor in einem persönlichen Erfahrungsbericht von ihr ihren damaligen Blutbefund voller Stolz zeigen dürfen. Doch nun hat sich durch die H₂-Inhalation noch einmal ihr Blutbild verbessert, insbesondere ihre zuvor besorgniserregenden Leukozyten, die durch eine erfolgreiche Krebsbehandlung vor 5 Jahren immer noch zu niedrig waren.

Erstellt am:	Normalwerte	18.01.22	02.06.21	19.05.20	26.08.19
Triglyceride	BIS175 mg/dl	204		199	
Harnsäure	bis 5,7 mg/dl	5,3		8,5	
Kalium	3,5-5,6 mmol	4,3	3,7	4,0	3,5
Natrium	134-150 mmol	129	129	141	144
HDL-geb. Cholesterin	AB40 mg/dl	48		48	49
LDL-/HDL-Cholesterin	bis 4 kA				2,0
Cholesterin/HDL-Chol	bis 5 kA				3,1
Blutzucker in Serum	60-125 mg/dl	86	88	89	98
LDL-geb. Cholesterin	bis 99:optima	159		181	97
CK gesamt 37°C	bis 170 U/l		60	41	35
Gamma-GT 37°C	bis 40 U/l		24	21	27
GOT (ASAT)	bis 35 U/l	31	22	21	27
RDW (Ery-Verteilungsbr.)	bis 15 %	12,1	12,5	13,0	13,6
Erythrozyten	4,0-9,4 Tsd./µl	3,3	3,3	2,9	3,2
Erythrozyten	4,20-5,50 Mi	4,84	4,81	4,83	5,01
Hämoglobin	12,0-16,0 g/l	14,9	14,6	14,5	14,9
Hämatokrit	36-46 %	41	41	42	42
MCV (mittl. Ery.Volumen)	78-98 fl	84	85	86	83
Calcium	2,13 - 2,56			2,40	
MCH (HbE)	26-32 pg	31	30	30	30
Kreatinin	ab 60µ: bis 1,1	0,83	0,76	1,03	0,91
MCHC (mittlere Hb-Konz.)		37	36	35	36
GFR nach CKD-EPI	ab 60 ml/min	62	69	48	57
Thrombozyten	150-440 Tsd/ µl	191	189	159	144
Cholesterin	100-220 mg/d	245	222	249	153
Non-HDL-Cholesterin	Sekund, restH	197		201	104
Alkalische Phosphatase	35 - 105 U/l				76
Glucose im Plasma I	60 - 125 mg/ 95				

Beauty

Auch bei meiner Schwiegermutter zeigt sich seit der H₂-Inhalation nochmals ein verbessertes Hautbild. Dass sich ihre Haut etwas gestrafft hat und durch das H₂-Wasser ihre Nägel sehr schön kräftig wurden, und nun seit Jahren wieder gut wachsen, konnte ich ja schon im damaligen Erfahrungsbericht mit Freude verkünden. Hier kann man diesen Bericht gerne noch einmal ansehen, unter „Referenzen“:

<https://www.aquacentrum.de/produkt/aquavolta-h2-rocket-him-erhoehung-ph-wert-h2-gas-anreicherung/>

Siehe auch Video: https://youtu.be/Lc_qybBnVdA



Insgesamt hat sich also die Lebensqualität meiner Schwiegermutter erheblich gebessert, seit der Wasserstoff-Therapie mit dem H₂-Inhalator. Nun hat sie nicht mehr vor jedem Arztbesuch Angst, dass sich womöglich wieder etwas verschlechtert hat an ihrem Gesundheitszustand, oder neue Medikamente verschrieben bekommt. Im Gegenteil! Denn nun verbessert sich ihr Gesundheitszustand von Kontrolle zu Kontrolle zusehends. Verschiedene Medikamente benötigt sie seit der Wasserstoff-Therapie nicht mehr, zB.: gegen die Probleme der Gicht, Tabletten für den Magen und viele Schmerztabletten fallen bei ihr nun weg. Selbst ihr behandelnder Arzt hat zu ihr wortwörtlich gesagt: „So ein Gerät sollte eigentlich jeder Zuhause haben“. Denn der war natürlich sehr erstaunt über die stetigen Verbesserungen. Sie ist sehr dankbar für die leichte Nutzung der Therapie und wie problemlos man mit wenig Aufwand plötzlich die Gesundheit verbessern kann. Sie fühlt sich sehr wohl damit und sagt immer zu mir, wie froh sie darüber ist und wie wohl sie sich nun immer fühlt.